

Inhalt

9	Einleitung der Herausgeberin
	I.
	Gisela Notz
	Bericht über die Bewertung einer Maßnahme
19	0. Einleitung
21	1. Problemstellung
24	2. Beschreibung der Maßnahme
25	3. Erkenntnisinteresse und Methoden der wissenschaftlichen Evaluation
30	Die Ergebnisse der Untersuchungen
30	4. Die an der Maßnahme beteiligten Frauen
31	4.1. Die Sozialstruktur der Frauen
31	4.1.1. Alter
32	4.1.2. Schulischer Werdegang
33	4.1.3. Berufliche Ausbildung
36	4.1.4. Bisherige Berufstätigkeit
38	4.1.5. Berufliche Unterbrechungen
41	4.2. Die Lebenssituation der Frauen
44	4.2.1 Die Erziehungs- und Sorgearbeiten der Frauen
50	4.2.2 Die Arbeitsteilung in der Hausarbeit
55	5. Die Bedeutung der Erwerbsarbeit für die Frauen

61	5.1	Die Einstellung der (Ehe-) Partner und Kinder zur Berufstätigkeit der Frauen
63	5.2	Das Qualifikationsprofil der Frauen Exkurs: Die »Schlüsselqualifikationen«
68	6.	Die Beurteilung der Qualifizierungsmaßnahme durch die Frauen
68	6.1	Motivation und Erwartungen
68	6.1.1	Motivation zur Teilnahme an der Maßnahme
72	6.1.2	Erwartungen an die Maßnahme
73	6.2	Warum eine Frauenmaßnahme?
73	6.2.1	Die Wichtigkeit einer Maßnahme nur für Frauen
80	6.2.2	Die Ausbilderinnen der Frauenmaßnahme
83	6.2.3	Die Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
85	6.2.4	Die Hospitation
86	6.3	Der Unterricht
88	6.3.1	Der Unterrichtsstil
89	6.3.2	Die Durchführung des Unterrichts
94	6.4	Das Multiplan-Lernprogramm
94	6.4.1	Die Beurteilung durch die Frauen
97	6.4.2	Die Unterrichtsbeobachtungen
99	6.5	Die sozialpädagogische Betreuung
103	6.6	Die Situation im Walter-Friedländer-Bildungswerk
105	6.6.1	Die Fluktuation der Teilnehmerinnen
108	6.6.2	Die Fluktuation der Ausbilderinnen
109	6.6.3	Das Abschlußzertifikat
111	6.7	Wurden die Erwartungen an die Maßnahme erfüllt?
113	7.	Die Übernahme in die Erwerbsarbeit
114	7.1	Was den Frauen fehlt
118	7.2	Die Arbeitssituation
121	7.3	Nutzen der Maßnahme für die Arbeitstätigkeit
122	8.	Forderungen und Empfehlungen
122	8.1	Die Verbesserungsvorschläge der Frauen
125	8.2	Wünsche und Visionen
126	8.3	Empfehlungen für die Weiterführung von Maßnahmen

127	8.3.1	Forderungen an die Arbeitsverwaltung und die Förderprogramme
128	8.3.2	Forderungen an den Maßnahmeträger
129	9.	Perspektiven
131		Literaturverzeichnis
	II.	
		Angelika Herzog
		Das Kommunikationstraining
135	1.	Einleitung
136	2.	Beschreibung der Zielgruppe
136	3.	Die Lerneinheiten
136	3.1	Thema: Stellenwert der Weiterbildung für die eigene Persönlichkeits- und Berufsentwicklung
138	3.1.1	Die dreizehn Verhaltensgrundregeln
139	3.2	Thema: <u>Berufswegplanung</u>
139	3.3	Thema: Was verändert sich für Frauen durch die Neuordnung der kaufmännischen Berufe?
144	3.4	Thema: Lernen lernen
144	3.4.1	Sind Erwachsene überhaupt noch lernfähig?
146	3.5	Thema: Die Stellung der Frau im Erwerbsleben
147	3.6	Thema: Förderung von Kreativität und Phantasie
147	3.7	Thema: Stärkung der Konfliktfähigkeit
148	3.8	Thema: Förderung des Denkens in Zusammenhängen
148	3.8.1	Das Spiel »Ökolopoly«
149	3.8.2	Die Spieldurchführung
149	3.9	Thema: Das Bewerbungstraining
151	3.9.1	Erstellen eines »erfolgreichen« Lebenslaufs
152	3.9.2	Das Bewerbungsanschreiben
152	3.9.3	Das Vorstellungsgespräch
154	4.	Ausblick
154	5.	Exemplarisches Curriculum. Lernziel – Thema – Methoden/Medien – Zeit

III.
Ute Steigenberger
Das Multiplan-Lernprogramm

- 161 1. Der PC als Lernmedium – Hoffnungen,
Erwartungen, Versprechungen
- 161 1.1 Gute Lernsoftware ist Mangelware
- 162 1.2 Der PC als Lernwerkzeug
- 163 2. Die Zielgruppe
- 163 2.1 Voraussetzungen
- 163 2.2 Verhalten
- 164 2.3 Methodisch-didaktische Konsequenzen
- 165 3. Determinanten von Lernsoftware-Entwick-
lungen
- 166 3.1 Thesen zur Qualität von Lernprogrammen
- 167 3.2 Der finanzielle Aspekt
- 167 3.3 Die Werkzeuge zur Lernprogramm-Entwick-
lung
- 168 4. Die AutorInnen von Lernprogrammen
- 169 5. Die Realisierung
- 170 5.1 Die Autorensprache EASY TEACH
- 171 6. Projektphasen
- 174 7. Das MULTIPLAN-CBT im Überblick
- 175 8. Inhaltsübersicht
- 175 8.1.0. Kapitel für Erstbenutzer
- 176 8.2.1. Kapitel: Einführung in MULTIPLAN
- 176 8.3.2. Kapitel: Haushaltsplan
- 177 8.4.3. Kapitel: Lohnzulage
- 177 8.5.4. Kapitel: Preiskalkulation
- 178 8.6.5. Kapitel: Nebenkosten
- 178 9. Schlußbemerkungen
- 179 10. Literaturverzeichnis
- 180 Über die Herausgeberin und die Autorinnen